

## ACHMETT SCHACHBRETT ODER HALT DICH FEST AN MEINEN OHREN

Achim Schatten (Krefeld 1963), den LeserInnen bereits von der Erzählung "Holz" im mAGazin3 bekannt, treibt es liebend gern dahin, wo Anstandsbürgern die Klappe runterfällt, sie sich Mund, Ohren und Augen zuhalten, aber doch zwischen den Fingern durchlugen. Konsequent und im Grunde zutiefst moralisch, lässt er keine halben Töne zu, weder als Musiker – wie in seiner Punk-Operette "Im Land des Hechelns"<sup>1</sup> oder den Performances mit seinem Punk-Duo "Harald-Hitler-Band"<sup>2</sup> – noch als Maler, noch als Dichter, und auch nicht als Schauspieler: im Moment ist er bei den Dreharbeiten zu einem Horror-Kurzfilm mit Teletubbies, in dem er den Papst spielt. Im Allgemeinen stochert er, manchmal pathetisch, manchmal lapidar, nach Verfaultem und Gelogenem, macht dem politisch

Korrekten den Garaus und befördert dabei Ängste und Agressionen zu Tage, die sich augenblicklich selbst entlarven. Die beabsichtigten Folgen sind einerseits Entrüstung der Scheinheiligen und Humorlosen und andererseits Beifall und befreiendes Lachen des Publikums. Welches Publikum? Schatten brilliert vor allem beim Rezitat, dem Ur-

element der Dichtung: elegisch hallt seine Stimme über die Biermeere in der Szene-Kneipe, und Zwischenrufer kriegen direkt eine Breitseite Paroli. Denn Schatten hat nicht nur Spürsinn für Blend-Ästhetik und Scheinmoral, sondern auch jede Menge Witz. Bei ihm kein Problem, denn Leben und Kunst sind für ihn ein und dasselbe: Freiheit, Spass, Klarheit und Wahrheit.

Kommentar und Übersetzung von Christoph Ehlers

*Su propio impulso natural le lleva a este autor bajorrenano, al que los/las lectores/as del mAGazin número 3 ya conocen por su cuento "Madera", a lugares en donde a los ciudadanos bienpensantes se les caen los palos del sombrero, donde se tapan oídos, boca y ojos pero no pueden dejar de espiar por entre los dedos. Consecuente consigo mismo y profundamente moralista en el fondo, no admite medias tintas, ni como músico - como en su opereta punk "En el país del sol jodiente" o sus happenings con su duo punk "Harald-Hitler-Band" – ni como pintor, ni como poeta, ni tampoco como actor: actualmente está rodando un corto de horror de Teletubbies donde hace de Papa Juan Pablo II. En un tono entre elegíaco y lapidario, suele remover los despojos y mentiras humanas, castigar lo políticamente correcto,*



La Muerte coronada sobre un caballo flaco. Alberto Durero

*para poner en evidencia todos esos miedos y agresiones bien guardadas. En consecuencia bien premeditada, por un lado, se escuecen los hipócritas y mentecatos, y por el otro, el público aplaude y se ríe con ganas. ¿Qué público? Es sobre todo en el recital, el marco verdadero de la poesía, donde Schatten despliega sus talentos: su vozarrón retumba por encima de los mares de cerveza*

*de los locales de la movida, y los comentaristas inoportunos reciben una prueba de sus golpes verbales. Porque Schatten no sólo tiene olfato para la estética hueca y la doble moral, sino también humor a espuestas. Para él eso no es ningún problema, pues para él vida y arte es lo mismo: libertad, diversión, claridad y verdad.*

Comentario y Traducción de Christoph Ehlers

LIEBE<sup>3</sup>

liebe ist ein böses wort  
 es treibt zur lüge  
 es treibt zum mord  
 mord ist ein schönes wort  
 denn es ist ehrlich  
 aber es auszusprechen  
 je nach kontext  
 gefährlich

soldaten sind mörder  
 darf man jetzt nicht mehr sagen  
 ich sage mörder sind soldaten  
 ob die mörder mich jetzt verklagen?

die schere im kopf  
 die das wort abschneidet  
 das ist demokratie  
 um die man uns beneidet  
 währenddessen wird Tucholsky  
 im geschichtsbuch bemitleidet

er hat was kluges gesagt  
 und das war dumm  
 deswegen drehen wir den alten  
 per gerichtsbeschluss  
 im grabe rum

mit tut der schädel weh  
 der körper  
 die beine  
 bis runter  
 in den grossen zeh

.....  
 BRD  
 BRD

AMOR

*amor es una palabra malvada  
 incita a la mentira  
 incita a la puñalada  
 asesinato es una palabra bonita  
 porque es sentida  
 pero al pronunciarla  
 puedes, según el contexto,  
 cagarla.*

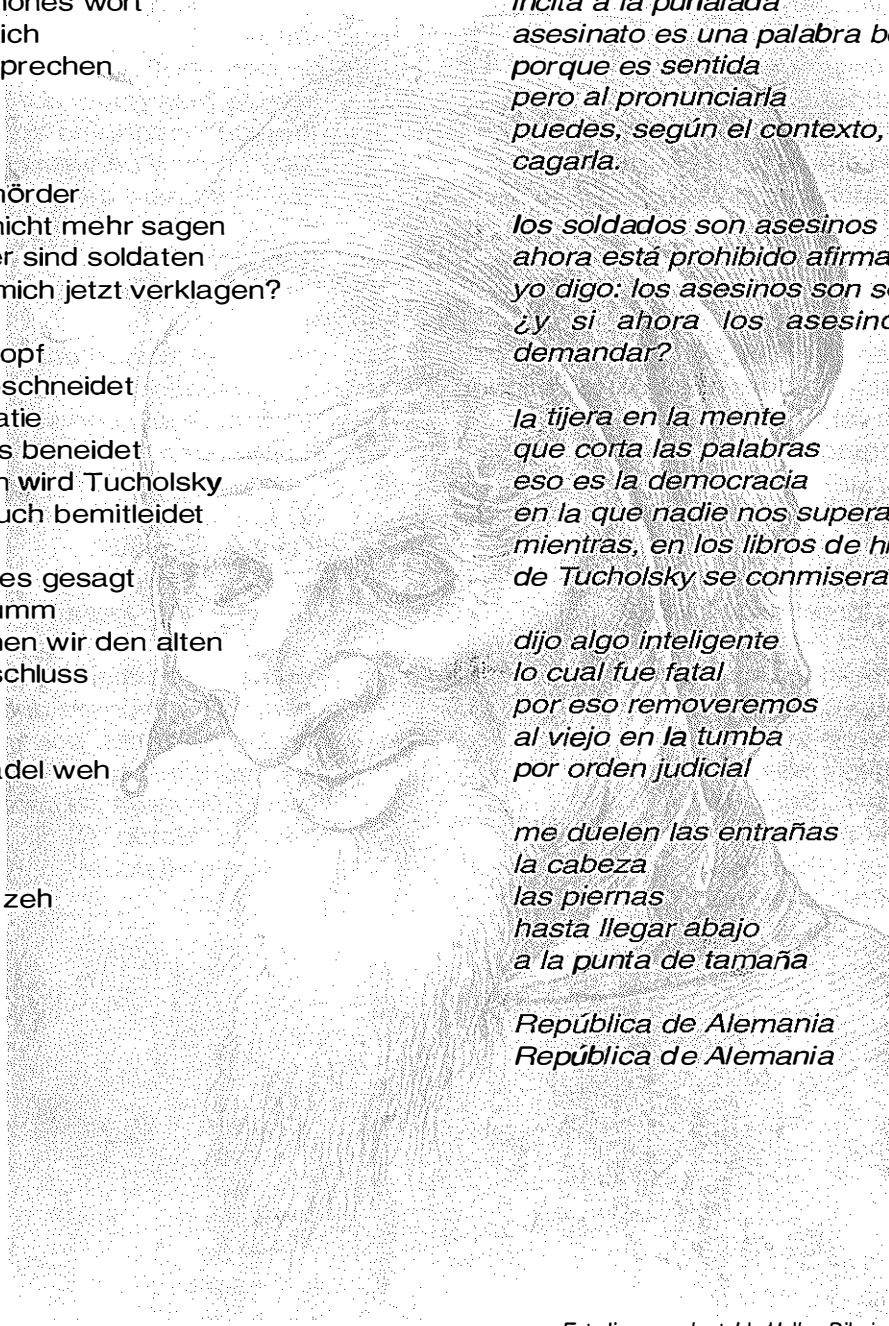
*los soldados son asesinos  
 ahora está prohibido afirmar  
 yo digo: los asesinos son soldados  
 ¿y si ahora los asesinos me quieren  
 demandar?*

*la tijera en la mente  
 que corta las palabras  
 eso es la democracia  
 en la que nadie nos supera  
 mientras, en los libros de historia  
 de Tucholsky se conmisceran*

*dijo algo inteligente  
 lo cual fue fatal  
 por eso removeremos  
 al viejo en la tumba  
 por orden judicial*

*me duelen las entrañas  
 la cabeza  
 las piernas  
 hasta llegar abajo  
 a la punta de tamanca*

*República de Alemania  
 República de Alemania*



Estudio para el retablo Heller: Dibujo.  
 Alberto Durero

**WÜRDE! VERSTAND!**

Es gibt ein wort  
 und das heisst würde  
 und das ist eines menschen bürde  
 und diese bürde muss er tragen  
 und nicht da sitzen  
 und von sich sagen  
 "zuviel gewürge mit der würde  
 scheisse auf mein ich-bild"  
 ich bin deutsch  
 der verstand sagt leise  
 "tilt"  
 der finger gehört nicht  
 ins eigene poloch  
 er gehört mahndend erhoben  
 denn schaut euch nur um  
 ringsum wird gelogen.

es gibt ein wort  
 und das heisst verstand  
 das ist es  
 woran alles krankt  
 verstand kommt von verständigung  
 alles rennt mit'm handy rum  
 kommunikation  
 der pure hohn  
 versucht's doch mal mit sprechen  
 ihr affen  
 ich drück euch die daumen  
 ihr könntet es schaffen

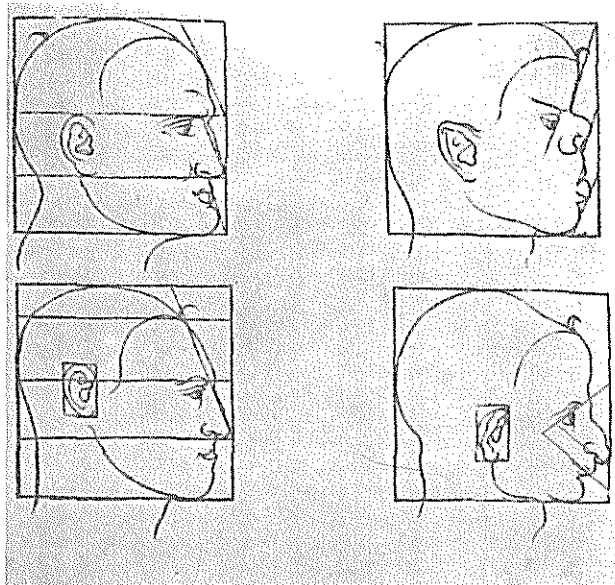
verstand in unserem Land dient doch nur  
 der bändigung  
 von worten  
 zwecks behinderung  
 der verständigung  
 damit man's nicht versteht  
 die zeit aber doch  
 irgendwie vergeht.]

**¡DIGNIDAD! ¡ENTENDIMIENTO!**

Hay una palabra  
 que es 'dignidad'  
 que es la carga de la humanidad  
 y la carga hay que soportarla  
 y no mirar la luna  
 diciendo con voz amarga  
 "demasiada dificultad con la dignidad  
 mi ego me la suda"  
 soy alemán  
 y la razón me susurra  
 "avería"  
 el dedo no hay que meterlo  
 donde más gusto daría  
 hay que levantarlo advirtiendo  
 pues echad un vistazo  
 cómo se está mintiendo.

hay una palabra  
 que es 'entendimiento'  
 eso es  
 lo que el mundo está padeciendo  
 entendimiento viene de entenderse  
 todo quisquis con su móvil deja verse  
 comunicación  
 una pura contradicción  
 ¿porqué no intentáis  
 hablar, so juláis  
 os deseo suerte  
 a lo mejor lo lográis.

en nuestro país, el entendimiento  
 tiene la función de domesticación  
 de las palabras, poner un impedimento  
 a la comunicación  
 para que nada se capte  
 pero el tiempo  
 igualmente pase.



Alberto Durero

## KUNST STINKEN

kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 und  
 in belanglosigkeit versinken  
 warm weich wohlig und belang-  
 glosig-  
 keit und nicht heiter  
 ääähh, weiter  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 und  
 vermarkten und verkaufen  
 dumm reden und dumm sau-  
 fen  
 belanglos heiter  
 hab's zu was gebracht  
 ääähh, weiter  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken  
 kunst.....stinken

## ARTE APESTAR

arte apestar  
 arte apestar  
 arte apestar  
 arte apestar  
 y  
 de aburrimiento bostezar  
 calentito suavito e insignificativo  
 y nada divertido  
 eehh, sigo  
 arte apestar  
 arte apestar  
 arte apestar  
 arte apestar  
 y  
 comerciar y vender  
 decir bobadas y no saber beber  
 nada subversivo  
 la fama he conseguido  
 eehhh, sigo  
 arte apestar  
 arte apestar  
 arte apestar  
 arte apestar

## ONANIE, HI, HI

Ich bin entspannt  
 ganz entspannt  
 im hier und jetzt  
 ich fröne einer leidenschaft  
 die hat sich festgesetzt  
 im ich  
 im ich  
 da brennt ein kleines feuer  
 manchmal brüllt ein ungeheuer  
 leichtes unwohlsein  
 biermelancholie  
 griff zum pinsel  
 armschwung  
 besser jetzt als nie  
 ich rede nicht vom malen  
 ich red von onanie  
 hi, hi

im ich  
 da lodert eine lunte  
 macht mich zum macho  
 mal zur tunte  
 heisst wildes tun  
 und hände die nie ruhn  
 schlenker, schlenker  
 schüttela und schüttelie  
 ich rede nicht vom malen  
 ich red von onanie  
 hi, hi

im ich da wildern tiere  
 fressen, brüllen  
 kacken, jagen  
 ich will dem aufruhr  
 nicht entsagen  
 ich find das gut  
 ich hab das gern  
 denn brüllt ein tier  
 entsteht ein stern  
 im ich

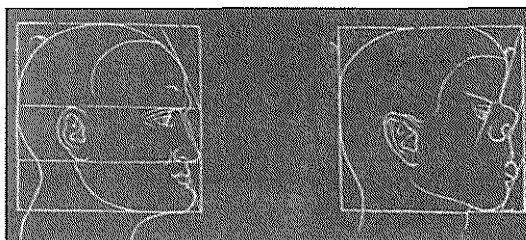
## PAJA, JA, JA

*Estoy relajado  
 completamente relajado  
 en el aquí y el ahora  
 cultivo una aficción  
 cautivadora  
 dentro de mí.*

*dentro de mí  
 arde una débil llama  
 a veces la bestia brama  
 leve malestar  
 cerveza, resaca  
 cojo la brocha  
 alzo el brazo  
 mejor ahora que nunca  
 no hablo de pintura  
 hablo de la paja  
 ja, ja.*

*dentro de mí  
 una mecha crepita  
 unas veces soy macho  
 y otras marica  
 o sea, una salvajada  
 manos que nunca se paran  
 mecer, mecer  
 meneó, meneí, me relaja  
 no hablo de pintura  
 hablo de la paja  
 ja, ja*

*dentro de mí los animales campan  
 comer, cagar  
 gritar, cazar  
 a este tumulto  
 no pienso renunciar  
 me da gusto  
 me da placer  
 porque cuando la bestia ruge  
 una estrella siento nacer  
 dentro de mí.*



**MEIN KLEINES SADO-  
MASOCHISTISCHES SCHLA-  
GERSTUDIO IN DEM AUCH  
MIT ESSEN GESAUT WIRD**

Peter Alexander  
ist mein Gefangener  
in meinem Zimmer  
für immer  
und dann  
Peter der Große  
Ich übergieß ihn mit Soße

Die goldene Kehle aus Prag  
Ich weiss nicht was den Frauen  
an ihm lag  
Ist mein Gefangener  
In meinem Zimmer  
Für immer  
Und dann  
Karel Gott  
auf den Schädel Kompott

Roberto Blanco  
Er kann nicht singen  
Das ist sein Manko  
ist mein Gefangener  
in meinem Zimmer  
für immer  
und dann  
welch Schicksalsstreich  
eine Wanne voll Blutwurst  
setz dich rein, jetzt gleich.

Katja Epstein  
ihr Traum: verdreckt sein  
das kann sie haben  
ist meine Gefangene  
in meinem Zimmer  
für immer  
und dann  
Katja Epstein  
du wirst bedeckt sein  
von vergornem Schleim.

**MI PEQUEÑO ESTUDIO SADO-  
MASO DE GRABACIÓN DE  
CANCIÓN HORTERA ALEMANA  
EN EL QUE TAMBIÉN SE  
HACEN GUARRADAS CON LA  
COMIDA**

[El traductor está a punto de ren-  
dirse]

*A Camilo Sesto  
lo he hecho prisionero  
en mi cuarto  
nunca lo entrego  
y luego  
a Camilo Sesto  
lo unto con pesto*

*La voz de oro de Andalucía  
no sé cómo les gustaba a las tías  
Es mi prisionero  
en mi cuarto  
nunca lo entrego  
y luego  
a Joselito  
le vuelco gazpachito.*

[El traductor se rinde. El Traductor]

Conny Francis  
oft kann sie's  
ich meine das Singen  
doch reden wir  
von anderen Dingen  
ist meine Gefangene  
in meinem Zimmer  
für immer  
und dann  
Conny Francis  
kriegt Kotzklümpchen  
mit Biss.

Jetzt denkt ihr von mir  
ich könnt sie nicht leiden  
den Erfolg würd ich ihnen neiden  
Ja sogar denn Genuss von  
Singels und Langspielplatten ver-  
meiden.

Das lass ich so nicht stehen  
Mich hat die Phantasie erregt  
am Arsch  
der sich schunkelnd bewegt  
da bin ich einfach durchgebrannt  
durchgeknallt und abgehoben  
ich war ne ganz e Weile oben  
und als ich weider landete  
in einem Meer aus Schlagerblau  
den Himmel rosa  
im Herzen flau  
da begann ich zu verstehn  
willst du mit mir gehn  
Licht und Schatten verdrehn  
Amarillo, Lodz und Moskauer  
Nächte  
Ich will das alles  
Nicht mehr das Schlechte

Zitat:  
Schön ist es auf der Welt zu sein  
Sagt die Biene zu dem Sta-  
chelschwein  
Du und ich wir stimmen ein  
Schön ist es auf der Welt zu sein  
Zitatende

Wie recht sie haben  
diese Menschen  
Ich wusste das wirklich nicht  
Deutscher Schlager  
du bringst uns Licht.



**¿El traductor se rinde?**

**Se convoca un CONCURSO entre los lectores del  
mAGAZin para echarle una mano.**

**O sea: estrofas con intérpretes de pop o canción  
melódica española objeto de guarradas con comida.**

**Premio: publicación en el mAGAZin y CD sorpresa.**

Frei nach Franz Léhars "Im Land des Lächelns"

Der Name hats natürlich in sich: ein Konzert im Avantgarde-Kulturzentrum von Lyon (Frankreich) führte zum politischen Eklat, in dessen Verlauf der Landespräsident sich im Fernsehen entschieden gegen solche "Neo-Nazis" aussprach. Der Witz bei der Sache: der Herr war von der Partei von Le Pen.

Beitrag zum Urteil des Bundesverfassungsgericht, das 1997 den Satz "Soldaten sind Mörder" verbot. Kurt Tucholsky hatte 1930 dasselbe gesagt.